

**Protokoll
der Jahreshauptversammlung der
Freien Wählervereinigung Ubstadt-Weiher e.V.
vom 19. März 2018**

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 22:00. Uhr

Anwesende: vgl. Anwesenheitsliste

Tagesordnung: vgl. Einladung zur Jahreshauptversammlung

zu TOP 1 - Begrüßung

Herr Koch, Vorsitzender der FWV, begrüßt die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung - insbesondere die Ehrenmitglieder, Herren Loés, Brecht und Leider.

Er dankt für das zahlreiche Erscheinen und stellt fest,

- dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung termingerecht erfolgte und
- die nach der Satzung vorgeschriebene Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung gegeben ist.

Er entschuldigt Désirée Mannek (Australien), Michael Staudte und Christian Mannek (JHV Heimatverein).

Außerdem gibt er einen Überblick über den geplanten Verlauf der Versammlung.

zu Top 2 - Totenehrung

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder FWV.

In 2017 haben wir mit dem Tod von Marianne Metzger einen besonders großen Verlust erlitten. Im Verein wie im Gemeinderat wird sie mit ihrer klaren und kämpferischen Einstellung vermisst.

zu TOP 3 - Berichte

Bericht des 1. Vorsitzenden der FWV, Michael Koch

Vor dem Bericht möchte ich allen danken, die für ein erfolgreiches Jahr der Freien Wählervereinigung Ubstadt-Weiher gesorgt haben. Den aktiven Mitgliedern, dem Vorstand und den Gemeinderäten. Vor allem möchte ich auch heute wieder speziell Stefan Hock danken, der sich sehr stark in den Dienst unseres Vereins stellt und mir auch im vergangenen Jahr in meiner Rolle als 1. Vorsitzenden sehr viel Arbeit abgenommen hat. Danke!

Dazu möchte ich noch allen speziell danken, die das Ferienprogramm gestaltet oder sich anderweitig aktiv fördernd für unseren Verein eingesetzt haben. Das ist Verein, das ist aktive Mitgliedschaft! Vielen Dank!

Danken darf ich auch den vielen Jubilaren, exakt elf. Hier darf ich besonders gratulieren

Wolfgang Luft – 30 Jahre

Walter Zimmerer – 25 Jahre

Benedikt Engmann – 20 Jahre

Sebastian Engmann – 20 Jahre

Michael Staudte – 20 Jahre

Liselotte Erber – 10 Jahre

Ilonka Hartmann – 10 Jahre

Christine Lieber-Koch – 10 Jahre

Alexander Olenberger – 10 Jahre

Freddy Sicko – 10 Jahre

Susanne Sicko – 10 Jahre

Schöffen: Aus unserem Kreis Ingrid Amann (– ein weiteres Mal) und Angela Dänner!

Heute berichte ich – übrigens kürzer als sonst – von der Zeit seit der letzten JHV, die am 13. März 2017 stattfand. Seit damals haben wir in unseren regelmäßigen Treffen, den Bürgergesprächen, teils sehr detailliert und nicht selten auch mit fachmännischem Beistand über die vielen Planungen und Projekte gesprochen, die in unserer Gemeinde zur Diskussion oder sich auf dem Weg zur Realisierung befinden. Der teils rege Besuch der Bürgergespräche belegt das Interesse der Mitglieder. Darüber hinaus gab es einige Anregungen telefonisch, per E-Mail oder Brief. Der Vorstand hat sich immer wieder abgestimmt, am 30. Januar fand eine Sitzung des erweiterten Vorstands statt.

Die Fraktion trifft sich regelmäßig vor den Gemeinderatssitzungen. Außerdem erfolgen auch hier terminliche oder inhaltliche Abstimmungen per E-Mail. Dazu kommen Ausschusssitzungen und Sitzungen der Zweckverbände. Vorstand und Mandatsträger sind immer auf der Höhe des Geschehens, manchmal vielleicht nicht in dem Detaillierungsgrad wie ein individuell interessierter Fragesteller es wünscht, aber doch in der Weise, wie man es von ihnen erwarten darf. Die Haltung sowie die Schwerpunkte der Arbeit der Mitglieder der Fraktion ist am besten nachzuhören bzw. nachzulesen bei der Haushaltsrede. Hier fließen auch immer Anliegen des Vereins direkt ein, wie sowieso auch in die Arbeit der Mandatsträger.

Lokalpolitisch ärgerlich ist, dass trotz toller Konjunktur und entsprechendem Steuermehraufkommen bei uns in der Gemeinde ein immer geringerer Handlungsspielraum bleibt. Einerseits gibt es mehr Geld, andererseits steigen aber auch die Umlagen und vor allem die Anforderungen in vielerlei Bereichen, die viel Geld erfordern. Alle mit guten Zielen, wie Brandschutzverordnung oder Versammlungsstättenrichtlinie oder Ausweitung der Kinderbetreuungsangebote, trotzdem eben ziemlich frustrierend, wenn man zur Umsetzung dann immer noch beim Landkreis oder Regierungspräsidium betteln gehen muss. Vor allem letzteres erscheint nicht selten sehr arrogant, was wohl mit der Macht einhergeht.

Egal. Als Verein versuchen wir, die Wünsche, Hoffnungen, Notwendigkeiten zusammenzutragen, die den Bürgerinnen und Bürgern von Ubstadt-Weiher wichtig sind. Unsere Mandatsträger versuchen dann, diesen Willen in den Gemeinderat einzubringen und die entsprechenden Projekte durchzusetzen. Wir sind dabei der Überzeugung, stets im Sinne der Bürgerschaft zu handeln, aber keinesfalls ideologiegetrieben. Dafür steht die Freie Wählervereinigung Ubstadt-Weiher, die Kommunalpolitik für parteifreie Bürgerinnen und Bürger betreibt. Wir arbeiten hart daran, dass dies auch nach den anstehenden Wahlen in mindestens gleich starker Weise möglich ist.

Am 6. Mai findet der erste und vielleicht auch letzte Wahlgang der Bürgermeisterwahl statt. Aus meiner Sicht als Fraktionsvorsitzender und 3. Stellvertreter des Bürgermeisters sehe ich keine Notwendigkeit für einen Wechsel.

Noch wichtiger für uns sind jedoch die Kommunalwahlen im nächsten Jahr. Dafür wollen wir uns mit frischer Führung neu aufstellen. Nach zwölf Jahren Vereinsvorsitz und 14 Jahren im Vorstand wird es höchste Zeit, dass ein Wechsel an der Spitze unseres Vereins vollzogen wird. Neue Initiativen, neuer Schwung! Bei den Vorstandswahlen werde ich also nicht mehr antreten. Vielen Dank Ihnen allen für die vielen Jahre, die ich als 1. Vorsitzender der Freien Wählervereinigung Ubstadt-Weiher dienen durfte.

Bericht der Schriftführerin, Désirée Mannek

Die Schriftführerin, Désirée Mannek, ist wegen ihrer bekannten Australienreise leider verhindert. Michael Koch weist darauf hin, dass sich der Bericht von Frau Mannek, mit seinem überschneiden würde. Außerdem wird über die Bürgergespräche und darüber hinaus auf der Homepage des Vereins durch den 2. Vorsitzenden Stefan Hock ausführlich berichtet. Daher entfällt eine weitere Ausführung.

Bericht des Kassiers, Bruno Loés

Kassier Bruno Loés gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben des zurückliegenden Vereinsjahres.

Der Kassenverlauf kann im Einzelnen den Unterlagen unseres Kassiers Bruno Loés entnommen werden.

Kassenstand 2017 3017,95€

Einnahmen 570,30€

Ausgaben 88,01€

Kassenstand 2018 3500,24€

Bericht der Kassenprüfer, Christel Contzen und Wolfgang Luft

Die beiden Kassenprüfer, Christel Contzen und Wolfgang Luft, attestieren Herrn Loés eine lückenlose und einwandfreie Kassenführung.

zu TOP 4 – Aussprache zu den Berichten

keine

zu TOP 5 – Entlastung der Vorstandschaft

Herr Arnold Dambach beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen. Der Vorsitzende dankt für das gezeigte Vertrauen.

TOP 6 - Wahlen

Der 1. Vorsitzende, Michael Koch, übernimmt die Durchführung der anstehenden Wahlen. Seinem Vorschlag, die Wahlen per Akklamation durchzuführen, stimmt die Versammlung einstimmig zu.

1. Wahl des 1. Vorsitzenden

Vorschlag: Stefan Hock
Gegenvorschlag: keinen

Stefan Hock wird einstimmig zum 1. Vorsitzenden der FWV gewählt.
Stefan hock nimmt die Wahl an.

2. Durch die Wahl von Stefan Hock zum 1. Vorsitzenden wird die Wahl eines 2. Vorsitzenden bis zur Jahreshauptversammlung 2019 notwendig.

Vorschlag: Günter Lehanka
Gegenvorschlag: keinen

Günter Lehanka wird mit einer Enthaltung zum 2. Vorsitzenden der FWV gewählt.
Günter Lehanka nimmt die Wahl an.

3. Wahl des/r Kassier/erin

Vorschlag: Bruno Loés
Gegenvorschlag: keinen

Bruno Loés wird mit einer Enthaltung zum Kassier der FWV gewählt.
Bruno Loés nimmt die Wahl an.

4. Wahl des/r Presswartes/in

Vorschlag: Angela Dänner
Gegenvorschlag: keinen

Angela Dänner wird mit einer Enthaltung zur Pressewartin der FWV gewählt.
Angela Dänner nimmt die Wahl an.

4. Wahl des/r Jugendwartes/in

Vorschlag: Désirée Mannek
Gegenvorschlag: keinen

Désirée Mannek wird in Abwesenheit einstimmig zur Jugendwartin der FWV gewählt.
Désirée Mannek hat vorher signalisiert, dass sie die Wahl annimmt.

5. Wahl der Beisitzer/innen für die Ortsteile

Vorschläge: Ubstadt Alexander Olenberg
Weiher Ingrid Amann
Stettfeld Jens Dänner
Zeutern Uschi Prestel
Gegenvorschläge: keine

Die Vorgeschlagenen werden mit jeweils einer Enthaltung gewählt und nehmen jeweils die Wahl an.

6. Wahl der Kassenprüfer

Vorschlag: Wolfgang Luft und Christel Contzen
Gegenvorschlag: keinen

Wolfgang Luft und Christel Contzen mit zwei Enthaltungen zu Kassenprüfern gewählt.
Beide nehmen die Wahl an.

zu TOP 7 – Anträge zur Versammlung

Stefan Hock: Internetauftritt

Stefan Hock wird beauftragt, bei Wordpress den Tarif für 48 € zu wählen, so dass keine Werbung mehr erscheint.

Christel Contzen: Öffentliche Blütenflächen

Vertagt

Angela Dänner: Mitgliederbefragung

Vertagt

zu TOP 8 – Verschiedenes

Stefan Hock: Bürgermeisterwahl - Kandidatenvorstellung

Herr Löffler hat uns gefragt, ob er sich als Kandidat für die Bürgermeisterwahl bei unserem nächsten Bürgergespräch vorstellen darf. Wir haben gerne zugesagt.

Es gibt aber zusätzlich eine Kandidatin (Fridi Miller) deren demokratisches Verständnis wir nicht einschätzen können. Soll sie auch die Möglichkeit erhalten, sich den Freien Wählern vorzustellen. Nach langer Diskussion wurde abgestimmt:

- Aktiv einladen – 1 Stimme
- Auf Anfrage von Frau Miller warten – 15 Stimmen
- Keine weiteren Kandidaten zulassen – 6 Stimmen
- Enthaltungen – 1

Ubstadt-Weiher, den 16.04.2018

Michael Koch,
Sitzungsleiter und Protokollant bis Top 6

Stefan Hock, 1. Vorsitzender
Sitzungsleiter und Protokollant ab Top 7

